

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der Astrotel Internetmarketing GmbH (im folgenden "@strotel"), Leipziger Str. 1 in 15566 Schöneiche und dem Kunden. Die nachfolgenden Regelungen sind allgemeine Grundlage für alle beauftragten Leistungen der @strotel:

§ 1 Vertragspartner

- Vertragspartner im Rahmen dieser AGB sind die @strotel und der Kunde. Vertretungsberechtigt ist Herr Hartmut Brause als Geschäftsführer.
- Der Kunde versichert, dass er volljährig und unbeschränkt geschäftsfähig ist.

§ 2 Gegenstand und Zustandekommen des Vertragsverhältnisses

- Gegenstand und Bestandteile des Vertragsverhältnisses der @strotel und dem Kunden ergeben sich aus diesen AGB und den im Auftragsformular oder im formlosen Anschreiben benannten Leistungen. Im Einzelfall ergeben sich die Leistungen der @strotel in unterschiedlichen Zusammenstellungen aus folgendem Leistungsspektrum: Access-Providing, Domain-Beschaffung, Host-Providing inkl. Einrichtung von E-Mail-Accounts, Web-Design, Web-Site-Wartung, Content-Bereitstellung, Softwareerstellung, Software-Update oder Softwarewartung.
- Für die Inanspruchnahme der einzelnen Leistungen gelten jeweils die in den gültigen Preislisten aufgeführten Preise. Alle Preise sind Netto-Preise.
- Der Vertrag kommt zustande, indem die @strotel die Bestellung des Kunden durch eine Annahmeerklärung annimmt. Diese Erklärung liegt entweder in dem Zugang einer Auftragsbestätigung von Seiten der @strotel oder spätestens in der Bereitstellung der Leistung durch die @strotel. Im Einzelfall behält sich die @strotel vor, den Antrag auf Abschluss eines Vertrages abzulehnen.
- Über Portale der @strotel sind Leistungen Dritter zugänglich. Sofern der Kunde die Leistungen direkt in Anspruch nimmt, kommt der Vertrag ausschließlich und unmittelbar mit diesem Dritten zustande.

§ 3 Jugendschutz

- Sollte der Kunde planen, Angebote mit sexuellen Inhalten im Internet zu veröffentlichen oder sonstige Inhalte bereitstellen zu wollen, die nach § 4 Abs. 2 Satz 2 Jugendschutz-Staatsvertrag (JMStV) nur Erwachsenen zugänglich gemacht werden dürfen (sog. Erwachsenenangebote), bedarf dies der Absprache mit der @strotel, bevor eine entsprechende Bestellung erfolgt.
- Eine vorherige Absprache schließt trotzdem nicht aus, dass auch diese Angebote den vorliegenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechen müssen und der Kunde durch technisch und organisatorische Maßnahmen sicherstellen muss, dass die Erwachsenenangebote nicht für Personen unter 18 Jahren zugänglich sind.

§ 4 Pflichten und Obliegenheiten der @strotel

Wegen des breit gefächerten Leistungsspektrums der @strotel (vgl. § 2 Abs. 1) ergeben sich die Verpflichtungen der @strotel über die hier definierten Regelungen hinaus aus dem zu Grunde liegenden Auftrag. Der Inhalt der von der @strotel zu erbringenden Leistungen wird nach den Bedürfnissen des Kunden während eines individuellen Beratungsgesprächs zusammengestellt.

§ 5 Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

- Daten**
Der Kunde ist in jedem Fall für die richtige Eingabe und Bereitstellung seiner Daten, welche für die Abwicklung des Vertrages und/oder die Nutzung der Leistungen erforderlich sind, selbst verantwortlich. Änderungen dieser Daten sind unverzüglich durch den Kunden selbst, sofern dies möglich ist, online vorzunehmen oder der @strotel schriftlich mitzuteilen. Zu den mitteilungsrechtlichen Daten gehören sowohl Adress- und Telefonverbindungs- als auch firmenbezogene Angaben.
- Kennwörter/Passwörter**
 - Unter dem Begriff Kennwörter/Passwörter sind alle Buchstaben- und/oder Zahlenfolgen zu verstehen, welche dem Zweck dienen, die Nutzung durch unberechtigte Personen auszuschließen.
 - Mit den Kennwörter/Passwörter ist sorgfältig umzugehen und sie sind vor dem Zugriff durch Dritte geschützt aufzubewahren. Sie müssen zur Sicherheit in regelmäßigen Abständen geändert werden. Soweit Anlass zu der Vermutung besteht, dass unberechtigte Personen von dem Kennwort/Passwort Kenntnis erlangt haben, hat der Kunde das Kennwort/Passwort unverzüglich zu ändern. In digitalen Medien dürfen sie nur in verschlüsselter Form gespeichert werden. Als unbefugte Dritte gelten dabei nicht die Personen, die die vertragsgemäßen Leistungen der @strotel mit Wissen und Willen des Kunden benutzen.
 - Der Kunde stellt sicher, dass bei Inanspruchnahme von Leistungen der @strotel über den zentralen Netzwerk eines lokalen Netzwerkes das lokale Netzwerk gegen das Eindringen unberechtigter Personen geschützt ist. Ferner ist der Kunde verpflichtet, Kennwörter/Passwörter in digitalen Medien sowie in lokalen Netzwerken ausschließlich in verschlüsselter Form zu speichern oder zu übertragen. Hierzu hat er solche Schutzmechanismen (z.B. Datenverschlüsselung) zu verwenden, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen.
 - Bei mehrmaliger Eingabe eines falschen Kennwortes kann dies zu einer Sperrung der Nutzungsmöglichkeit, für die das Kennwort gilt, durch den Kunden führen.
- Reklamationen und Beanstandungen durch den Kunden:** Unbeschadet der Mängelhaftung wird der Kunde gebeten, der @strotel etwaige Beanstandungen hinsichtlich der Leistung oder sonstige Störungen unverzüglich und, wenn möglich, innerhalb einer Frist von 7 Tagen nach Kenntnisnahme des Beanstandungsgrundes oder Störung schriftlich anzuzeigen. Die Versäumung dieser Frist hat keine Auswirkungen auf die Mängelansprüche gegenüber der @strotel, jedoch kann mit einer Störungsbeseitigung erst ab Mitteilung begonnen werden.
- Installation/Update und Backupverpflichtung des Kunden**
 - Der Kunde hat vor der Installation/Einrichtung von Software oder einer sonstigen Funktionalität sicherzustellen, dass die notwendigen Voraussetzungen zu deren ordnungsgemäßen Betrieb vorliegen. Die Voraussetzungen kann er den jeweiligen Leistungsbeschreibungen entnehmen.
 - Die @strotel bietet in unregelmäßigem Abstand Software-Updates an. Der Kunde wird schriftlich/automatisch per E-Mail über das Vorliegen eines Updates informiert und kann entscheiden, ob er dieses ausführen möchte oder nicht. Der Download des Updates ist zwingende Voraussetzung für die Sicherstellung, dass der Kunde die aktuellste Fassung der Software nutzen und von den neuesten Funktionalitäten Gebrauch machen kann. @strotel weist darauf hin, dass die Funktionalität nicht oder nur eingeschränkt nutzbar ist, wenn die Installation der Updates unterbleibt. @strotel ist in diesem Fall von einer Haftung freigestellt, sofern sie nachweist, dass der Mangel auch bei Installation der jeweils aktuellsten Softwareversion nicht aufgetreten wäre.
 - Backup-Pflicht:** Die eingestellten Inhalte sind in regelmäßigen Abständen vom Kunden in eigener Verantwortung zu sichern (Backup-Pflicht). Für den Kunden besteht zudem die Pflicht, seine sonstigen Daten regelmäßig zu sichern und sich so vor Datenverlust zu schützen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Reparaturen von @strotel -Systemen eine Löschung aller dem Kunden gehörenden Daten oder Inhalte erforderlich werden kann.
- Inhalte:** Der verwendete Begriff „Inhalte“ umfasst alle Texte, Bilder, Grafiken, Musikstücke, Videos oder sonstige Informationen und Daten, welche über die bereitgestellten Technologien (Internet, E-Mail, WAP, PDA, etc.) abrufbar sind und/oder verbreitet werden können.
- Abruf von Inhalten der @strotel:** Sofern Inhalte von der @strotel zur Verfügung gestellt werden, ist es nicht gestattet, die Inhalte oder Teile derselben zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich wiederzugeben, mit ihnen zu werben oder sie sonst außerhalb des vertraglich bestimmten Zweckes in irgendeiner Form zu nutzen, vorbehaltlich der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der @strotel.
- Einstellung von Inhalten durch den Kunden:** Der Kunde ist für die Inhalte, welche über seine Kennung im Internet eingestellt oder in irgendeiner Weise verbreitet werden, gegenüber der @strotel und Dritten selbst verantwortlich, insbesondere für deren Rechtmäßigkeit. Der Kunde hat insbesondere folgenden Regelungen zu beachten:
 - die Bestimmungen des Strafgesetzbuchs, des Gesetzes zum Schutz der Jugend, des Datenschutzes sowie Vorgaben für Erwachsenenangebote und weitere Jugendschutzbestimmungen;
 - die nationalen und internationalen Urheber- und Marken-, Patent-, Namens- und Kennzeichenrechte sowie sonstige gewerbliche Schutzrechte und Persönlichkeitsrechte Dritter;
 - Inhalte, welche Leistungen oder Waren zum Gegenstand haben, für die nach den allgemeinen Gesetzen eine besondere Gewerbeerlaubnis notwendig ist, dürfen nur dann eingestellt oder verbreitet werden, wenn der Kunde im Besitz einer dafür gültigen Erlaubnis ist.
 - auf die Einhaltung der Impressumspflicht nach den §§ 5ff. TMG oder sonstigen Vorschriften hat der Kunde selbst zu achten und für die Einbindung eines ordnungsgemäßen Impressums zu sorgen, da sich die notwendigen Angaben für das Impressum aus dem angebotenen Inhalt des Kunden ergeben.
- vorübergehende Sperrung als Spamschutz und/oder Virenschutz:** Zur Bekämpfung von Spam und schadhafte Codes (z.B. Viren, Würmer), behält sich die @strotel in Ausnahmefällen das Recht vor, bestimmte Leistungsfunktionalitäten (insbesondere die E-Mail-Kommunikation und die Kommunikation bestimmter Betriebssystemdienste) vorübergehend zu sperren. Eine Sperrung erfolgt in nachfolgenden Fällen:
 - Für alle Kunden, um diese vor typischen Gefahren, die von schadhafte Codes verursacht werden, zu schützen oder
 - für einzelne Kunden, wenn diese wissentlich oder unwissentlich zur weiteren Verbreitung von Spam und schadhafte Codes beitragen.Die @strotel wird die betroffenen Kunden unverzüglich über diese Maßnahmen unterrichten.

§ 6 Folgen von Pflichtverletzungen des Kunden, Sperrungen von Leistungen

- Die @strotel ist nicht verantwortlich für Schäden, die aus einer vom Kunden zu vertretenden Pflichtverletzung resultieren und bei Beachtung der Pflichten hätten verhindert werden können.
- Zu Sperrungen der Leistungen auf Kosten des Kunden ist die @strotel berechtigt, soweit der Kunde mit seinen Zahlungsverpflichtungen im Verzug ist und entsprechend gemahnt wurde. @strotel wird den Kunden auf diese Folge rechtzeitig hinweisen. Die Geltendmachung von weiteren Verzugs-

schäden - insbesondere von weiteren Mahn-, Inkasso und Anwaltskosten - behält sich die @strotel auch nach der Sperrung der Leistung vor.

- Weiterhin ist die @strotel berechtigt, den Zugriff auf die jeweilige Leistung oder Funktionalität (z.B. Homepage, E-Mail, Plattformen etc.) zu sperren, wenn der Kunde in einem erheblichen Maß gegen seine ihm nach § 5 Abs. 2 sowie § 5 Abs. 5 obliegenden Pflichten verstoßen hat.
- Das gleiche Recht zur Sperrung besitzt die @strotel bei begründeten erheblichen Verdachtsmomenten für eine solche Pflichtverletzung. Zur Sperrung berechtigte Verdachtsmomente liegen insbesondere dann vor, wenn Behörden und/oder sonstige Dritte Maßnahmen gleich welcher Art gegen die @strotel und/oder gegen den Kunden ergreifen und diese Maßnahmen auf den Vorwurf der Rechtswidrigkeit und/oder einer Rechtsverletzung stützen.
- Bei rechtswidrigen Pflichtverletzungen in diesem Zusammenhang ist die @strotel berechtigt, den Namen und eine ladungsfähige Anschrift des Kunden Dritten mitzuteilen, um auf diese Weise behördliche oder gerichtliche Maßnahmen gegen den Kunden zu ermöglichen.
- Der Kunde haftet bei der von ihm zu vertretenden Verletzung selbst und unmittelbar. Bei begründeten Ansprüchen Dritter ist der Kunde verpflichtet, die @strotel von etwaigen Ansprüchen Dritter gleich welcher Art freizustellen, die sich aus der Rechtswidrigkeit von Inhalten und/oder aus der Verletzung von Rechten Dritter resultieren, sofern er nicht nachweist, dass er die schadensursächliche Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat. Diese Freistellungsverpflichtung umfasst auch die Verpflichtung, @strotel von den Kosten der Rechtsverteidigung (insbesondere Gerichts- und Anwaltskosten) vollständig freizustellen.

§ 7 Vergütung, Zahlungspflichten, Preis- und Leistungsänderungen

- Soweit für die zu erbringenden Leistungen monatliche Entgelte vereinbart werden, so werden diese für 6 Monate im Voraus und vorrangig im Lastschriftverfahren eingezogen.
- Gebühren für uneinlösbare Schecks, Rücklastverfahren und Mahnungen**
Als Gebühr für jeden, nicht eingelösten Schecks, bzw. für jede Kontorückbelastung und pro versandtem Mahnschreiben erhebt die @strotel eine Gebühr von 8,00 €.
- Zahlungspflicht trotz Sperrung von Leistungen und Fremdnutzung**
Bei Sperrung wegen erheblicher Pflichtverletzungen nach § 6 dieses Vertrages besteht die Zahlungspflicht des Kunden fort.
 - Der Kunde ist verpflichtet, auch die Entgelte zu bezahlen, welche durch einen Mitbenutzer verursacht worden sind. Dies gilt auch bei missbräuchlicher Nutzung, soweit der Kunde nicht nachweist, dass ihm keine Pflichtverletzung zur Last zu legen ist.
- Preis- und Leistungsänderungen**
@strotel behält sich das Recht vor, den Inhalt dieser AGB abzuändern, soweit dies dem Kunden zumutbar ist. @strotel ist des weiteren berechtigt, diese AGB oder die jeweilige Leistungs- und Produktbeschreibung mit einer Frist von sechs Wochen im Voraus zu ändern, sofern der Vertragsgegenstand sich nicht in der Erbringung einer einmaligen Leistung erschöpft, sondern Leistungen über einen längeren Zeitraum (Dauerschuldverhältnis) bereitgestellt werden (Providing, Hosting, E-Mail-Account, etc.). Die jeweilige Änderung wird die @strotel dem Kunden entweder per E-Mail oder schriftlich bekannt geben. Gleichzeitig wird der Kunde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die jeweilige Änderung Gegenstand des zwischen den Vertragsparteien bestehenden Vertrages wird, wenn der Kunde dieser Änderung nicht innerhalb einer Frist von sechs Wochen ab Bekanntgabe der Änderung per E-Mail oder schriftlich widerspricht. Widerspricht der Kunde, so steht jeder Partei innerhalb von vier weiteren Wochen nach Zugang des Widerspruchs das Recht zu, den Vertrag schriftlich mit einer Frist von 14 Tagen zu kündigen.

§ 8 Geltendmachung von Aufrechnung und Zurückbehaltungsrechten durch den Kunden

- Der Kunde kann mit einer Gegenforderung nur aufrechnen, soweit diese Forderung unbestritten und rechtskräftig festgestellt ist.
- Die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts, das nicht auf einem Recht aus diesem Vertragsverhältnis beruht, ist unzulässig.

§ 9 Mindestvertragslaufzeiten und Kündigung

- Ein mit der @strotel abgeschlossenes Dauerschuldverhältnis (vgl. § 7 Abs. 4) gilt als auf unbestimmte Zeit geschlossen.
- Erstmals kündbar sind ist der Vertrag nach Ablauf von 12 Monaten mit einer Frist von einem Monat zum Vertragsende. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen; Faxversand ist ausreichend.
- Den Parteien bleibt das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund vorbehalten. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kunde mit der Zahlung für einen 6 Monatszeitraum mit mehr als drei Monaten in Verzug ist.
- Einen Monat nach Beendigung des Vertrages ist die @strotel berechtigt, die bei ihr gespeicherten Daten des Kunden vollständig zu löschen. Auf diese Folge wird der Kunde rechtzeitig hingewiesen.

§ 10 Gewährleistung der @strotel

- Die Ansprüche des Kunden gegen @strotel bei Mängeln keine sich nach den gesetzlichen Regelungen, soweit sich durch nachstehende Regelungen keine Abweichungen ergeben.
- Ein Wahlrecht über die Art der Nacherfüllungspflichten steht der @strotel zu.
- Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sachmängeln beträgt - außer im Fall von Schadenersatzansprüchen - 12 Monate.
- Ist die @strotel zur Mängelbeseitigung oder zur fehlerfreien Erneuerung nicht in der Lage, wird sie dem Kunden Fehlerungsmöglichkeiten aufzeigen. Soweit diese dem Kunden zumutbar sind, gelten sie als Nacherfüllung.
- Schäden, die durch unsachgemäße oder vertragswidrige Maßnahmen des Kunden, bei Anschluss/Installation, Bedienung oder Update hervorgerufen werden, begründen keinen Anspruch gegen die @strotel.

§ 11 Haftungsbeschränkungen der @strotel

- Die @strotel haftet bei Vorsatz und bei grober Fahrlässigkeit. Sie haftet ferner, bei der fahrlässigen Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut (sog. Kardinalpflichten). Im letztgenannten Fall (Kardinalpflichtverletzung) haftet die @strotel jedoch nicht, bei einem nicht vorhersehbaren bzw. bei einem nicht vertragstypischen Schaden. Die @strotel haftet nicht bei leicht fahrlässiger Verletzung anderer Pflichten.
- Die vorgenannten Haftungsausschlüsse gelten selbstverständlich nicht bei einer Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes bleibt ebenfalls unberührt.
- Die Haftung für eine Wiederherstellung von Daten des Kunden wird im übrigen der Höhe nach auf die Kosten beschränkt, die notwendig sind, um die Daten wiederherzustellen, wenn sie nach dem sog. Generationsprinzip täglich, wöchentlich und monatlich auf gesondert gelagerte Datenträger gesichert wurden oder in sonstiger Weise aus maschinenlesbarem Datenmaterial mit vertretbarem Aufwand rekonstruiert werden können.

§ 12 Datenschutzerklärung und Möglichkeit von Bonitätsprüfungen

- Der Kunde willigt ein, dass die von @strotel gespeicherten personenbezogenen Daten für die Begründung, Durchführung und für die Abwicklung der Leistungs- und Nutzungsverhältnisses verarbeitet und genutzt werden dürfen.
- Sofern Dritte Rechtsverletzungen im Sinn des § 5 Abs. 5 gegenüber der @strotel anzeigen, willigt der Kunde ebenfalls ein, dass seine zum Zeitpunkt der @strotel bekannte ladungsfähige Postanschrift zum Zwecke einer weiteren und effektiveren Rechtsverfolgung weitergegeben werden darf, es sei denn die Geltendmachung einer Pflichtverletzung durch den Dritten erscheint erkanbar rechtsmissbräuchlich.
- Weiterhin erlaubt der Kunde der @strotel, die erhobenen personenbezogenen Daten zum Zwecke von Bonitätsprüfungen auch an Beauftragte und gemäß § 11 BDSG sorgfältig ausgesuchte Partner der @strotel zu übermitteln. Für eine darüber hinausgehende Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten wird eine separate Einwilligung eingeholt.

§ 13 Sonstiges

- Für die vertraglichen Beziehungen der Vertragspartner findet nur deutsches Recht unter Ausschluss der Geltung von UN-Kaufrecht Anwendung.
- Abweichende und/oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden erkennt @strotel nicht an.
- Zuscheringen, Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch vertretungsberechtigte Personen der @strotel.
- Erfüllungsort ist 15566 Schöneiche.
- 15566 Schöneiche (AG Fürstenwalde, LG Frankfurt/Oder) wird als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart, soweit der Kunde Vollkaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ein Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, bzw. ein Kunde nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in das Ausland verlegt hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt ist.
- Sollten eine oder mehrere Regelungen dieser AGB unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, so zieht dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages nach sich.